

Der aufgewärmte Hondebrozsch.

In Leipzig findet jetzt der Verursachungsprozess der Zeigendiebstahl... Der ehemalige Brauereigast... Auf dem letzten Abend...

Das Flugzeugunglück bei Gahleitz.

Die Zahl der Toten auf 6 gestiegen. — Versuch der linken Tragfläche in der Luft? — Noch keine Klärung der Ursache des Unglücks.

Zu dem gestern gemeldeten schweren Flugzeugunglück bei Gahleitz, bei dem u. a. der Vorkapitän... Die Ursache des Unglücks ist noch nicht bekannt.

Nach bei der Luft-Kassa eingegangenen Meldungen... Die Untersuchung über die Ursache des Unglücks... Die Ursache des Unglücks ist noch nicht bekannt.

Größe Unterflogungen in Zeanosis.

Eine große Unterflogungsfahrt ist bei der Kreisfliegerei in Zeanosis... Die Unterflogungsfahrt ist ein großer Erfolg.

Aus aller Welt.

Die Reichsleiter der vertriebenen ungarischen Unterfloger... Die Unterflogungsfahrt ist ein großer Erfolg.

Bebine in Wien gefangen.

Der bereits gemeldete Heftig Leinwand- und Bindstoff... Die Behälter wurden in Wien gefangen.

Das amtliche Unterflogungsergebnis von Zeanosis.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Das amtliche Unterflogungsergebnis ist ein großer Erfolg.

Kleine Chronik.

Eröffnung der 'Deutschen Tiermesse' in Dessau... In Anwesenheit der Vertreter der landwirtschaftlichen Verbände... Die Messe ist ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.

Voraussehendes Wetter am 25. Sept.

Nach dem Wetterbericht der Deutschen Wetterdienst... Das Wetter ist ein großer Erfolg.

Advertisement for 'Ideal Milk' featuring a picture of a woman with a child and a glass of milk. Text: 'Ideal Milk, Kein Frühstück, Überall erhältlich'.

Synthesen.

Die Synthesen... Die Synthesen sind ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.

Wie die Philologie des Ms B entstand.

Wie die Philologie des Ms B entstand... Die Philologie ist ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.

Die Wäandener Zeitung.

Die Wäandener Zeitung bringt über den Fall der Heftig Leinwand... Die Zeitung ist ein großer Erfolg.



Devisen und Effekten.

Am Devisenmarkt hat das Angebot in Dollar etwas nachgelassen. Weiterhin ist die Nachfrage in Westfalen...

Berliner Devisenliste vom 24. September.

Table with columns for bank names (e.g., Deutsche Bank, Dresdner Bank) and exchange rates for various currencies.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Berliner Börse von heute.

Nach folgendem Beginn von Petrobrasilien...

Warenliste including various commodities like sugar, oil, and other goods with their respective prices.

Notizen zu hallischen Bilanzen.

Was aus Aktien-Analysen zur Lage hallischer Aktiengesellschaften gefolgert werden kann.

Der Herausgeber der Wirtschaftswissenschaftlichen Zeitschrift Dr. Hermann Müller hat unter dem Titel 'Aktien-Analysen' eine Anzahl analytischer Studien von Aktiengesellschaften veröffentlicht...

Die Bilanzanalyse zeigt, dass die hallischen Aktiengesellschaften in den letzten Jahren eine erhebliche Verbesserung ihrer finanziellen Lage erreicht haben...

Hallische Maschinenfabrik.

Ueber diese altährliche Unternehmung, das besonders für die heimische und überseeische Industrie...

Hallische Börse.

Lebens- und Lebensversicherung...

Table listing various companies and their financial data, including names like 'Aktien', 'Lebens- und Lebensversicherung', and 'Halle'.

In Kürze.

Was hat die Reichsbank für die Reichsbank?

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Neuer scharfer Währung des Dollarkurses.

Der neue scharfe Währung des Dollarkurses...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Die Reichsbank hat für die Reichsbank.

Die Reichsbank hat für die Reichsbank...

Bon den Warenmärkten.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Antike Hallische Produkten-Notierungen.

Halle, den 24. September 1927.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen) and prices.

Large advertisement for 'Wer von Wernig nicht erbt' featuring a cartoon of a man and a woman, with text about inheritance and cigars.

Die wichtigsten sind fortlaufend notierten Wertpapiere sind zusammengefasst.

Table with columns for 'Wertbest. Anleihen', 'Festverz. Werte', and 'Banknoten'. It lists various financial instruments and their corresponding market values.

Table with columns for 'Banknoten', 'Einkaufswerte', 'Textil-Werte', and 'Papier- und Zellulose-Werte'. It provides detailed pricing for different categories of goods and securities.

Table with columns for 'Kleinfahnen', 'Banken', 'Brauereien', 'Industriewerte', and 'Verschiedene Werte'. It covers a wide range of industrial and commercial products.

Table with columns for 'Einkaufswerte', 'Industriewerte', and 'Verschiedene Werte'. It continues the listing of various market items and their prices.

Advertisement for 'Briketts westfälisch Koks Anthrazit und Anthrazit-Briketts' by 'Sachse & Müller'.

Large advertisement for 'Neue Freude am Radio auch die Lautsprecher-Röhre' featuring 'Telefunken' and 'E134' vacuum tubes.

Advertisement for 'PELZE' (Fur) by 'Felschen erregend billig!' from 'Pelz-Dresner & Co.'.

Advertisement for 'Sachse & Müller Rundfunk-Programm' listing various radio programs and their times.

Public notice regarding 'An der Straßbahn' (at the streetcar) and 'Bekanntmachungen' (public notices).

Public notice regarding 'Stammversammlung' (shareholders' meeting) for a company.

Public notice regarding 'Stammversammlung' (shareholders' meeting) for another company.

Advertisement for 'Verlobungsringe' (engagement rings) and other jewelry.

Advertisement for 'Radio-Apparate' (radio sets) by 'Radio-Apparate'.



Text for 'Sportwesten / Lumberjacks für Damen, Herren, Kinder'.

Advertisement for 'H. SCHNEE NACHFOLGER EBERMANN' located at 'Große Steinstraße 84'.

Advertisement for 'R. Vos' (Rings) and other jewelry items.

Advertisement for 'Zuflammen' (lighters) and other accessories.

Advertisement for 'Für Radio!' (for radio) and other electronic equipment.

Advertisement for 'Radio-Apparate!' (radio sets) by 'Alexander Naumann'.

Wölfe im Sturm.

Roman von Sophie Auerk.

(Kochbuch verboten) (Fortsetzung) 119
 „An welchem Tag geschah das Unglück?“
 „Gleich nach Neujahr, als der Verkehr übermäßig stark war. Dritten Januar, an einem Freitag.“
 „Dante.“ Eine kurze Pause. „Sie werden mich erkennen finden, Siehefen. Wieviel betragen die Kosten?“
 „Etwa siebentausend Mark. Herr Generaldirektor hatten mit einem Beschaf auf zehntausend mitgegeben.“
 „Gut. Eine Abrechnung ist nicht nötig. — Wiedersehen.“
 „Wieder sah die List. Fünf Minuten über die angegebene Zeit trat Rollmann in das Sitzungszimmer.“
 „Bitte die Herren um Entschuldigung. Eine Angelengeheit, die wichtig war, hat mich aufgehalten. Wer von den Herren wünscht den ersten Bericht?“
 „Sicherheit forderte dem Schritt seines Gehes nach, legte das Schriftstück, das Rollmann adressiert auf den Tisch gelegt, sorgfältig in die richtigen Falten, (schob es in einen Umschlag, schrieb darauf: „Wichtige Privatangelegenheit“) und verwahrte es im Geheimfach der Wand, in einem Winkel, das die persönlichen Angelegenheiten des Generaldirektors enthielt. Es war leer. Sicherheit legte die Urkunde mit peinlicher Genauigkeit mitten hinein in das Fach und verschloß es wieder.
 „Ob ihm wirklich gar nichts an die Mieren geht?“ dachte er.

Herr Anton Eduard Schulze und Ihre Hoheit (sahen mit der schönen Nichte beim ersten Frühstück, der

Diener goß eben den Mokka in die Porzellanballen — da erschien ein zweiter Diener, der zugleich die Stellung des Wärters befehligte, und gab zwei Leinwandtücher ab für das gnädige Frühstück von Erbmannshof.
 Die erste war ein Blumenbord aus feinem Silberdraht, aus dem schwebende Orchideen nicken und mit ihren künstlichen Gefächern flüstern in den nordischen Tag schauten, die zweite bestand in einem flachen dreieckigen Plättchen, ein Karren fahen in ihm enthalten. In das Plättchen waren zwei helle Blüten gezeichnet.
 Es war nichts Besonderes, daß einer von den Herren, die im Schlußgespräch verkehrten, seiner Verehrung für die schöne Nichte, die — es war offenes Geheimnis — durchaus nicht nur ein Fräulein von Erbmannshof war, in solcher Weise Ausdruck gab. Aber dieser Orchideenbord, gar nicht besonders schön, war von einer Kostbarkeit, daß nur ein sehr wohlhabender und sehr warmer Verehrer seinen Gefühlen durch ihn Ausdruck geben konnte.
 „Einer von Rollmann“, sagte Ihre Hoheit Frau Schulze und sah durch die langgestrichelte Sonnettauf Maria's Finger, die das angepöbelte Silberstück öffnete. Schon zeigte ihr die Nichte den beiden Karren hinüber.
 „Der Unterschiede würde es doch ohne große Entschädigung, die Damen heute abend in der Ober zu sehen. Barbara Kemp singt die Nichte.“ Rollmann.
 „Die Hoheit sagte: „Zwei Karren, Maria?“
 „Ja, Zante.“
 „Und die Kemp. — Ja, ich hatte es neulich befaßt, daß meinem Herrn Gemahl die Musik nur ein mehr oder weniger unangenehmes Geräusch ist und daß man ohne Begleitung zu singen in der Ober geht — Sie sah Maria von der Seite an. Die letzte die beiden Karren für das Oberhaus eben auf den kleinen Rebenstisch, und das zweite Plättchen dazu. Die Hoheit nahm an, daß es wohl irgend eine defekte Sache enthalte.“

„Rollmann ist wirklich außerordentlich aufmerksam. Man muß es doppelt anerkennen, da er mehr in den Kopf zu nehmen hat als all die übrigen Herren zusammen.“
 Sie brach ab. Der Diener, der kurze Zeit den Speisefaal verlassen, kam mit einer heißen Tasse Tee zurück. Herr Anton Eduard frühstückte ausgiebig, aber er in die Stadt fuhr.
 Ihre Hoheit mühte sich — leider — in vieler Hinsicht fröhlich aufzuliegen. Sie neigte zum Schwärzen, und das war so ganz gegen die Mode. Wenn sie es auch betonte, daß Damen, die die Mode in allen ihren Bahnen mitgingen, in ihren Augen wirklich große Damen seien. „Was ich trage, das ist all demal Mode.“ So wie einst Blümler sagte: „Wo ich stehe, da ist immer oben.“
 Herr Schulze hatte viel Spaß an dieser betenden Haltung seiner Frau, denn er besaß Humor, und Maria, die er nicht recht gemutigt hatte, wie ihn nehmen, war jetzt gut Freund mit dem sogenannten Onkel. Eben stand er auf, knüpfte das Abendrock und schaute seine Frau die Hand, bemerkte sich ritterlich vor der schönen Nichte und fragte: „Mit meine Heimkehr zum Diner unumgänglich notwendig? Wenn die Damen doch gleich nachher in das Theater wollen? Sonst — ich habe heute abend eine Sitzung, da ist das Herantkommen.“
 „Schöner“, lächelte die Hoheit, „Sitzungen soll man nicht führen.“
 Sie winkte dem Diener, er könne gehen, sah dem Gemahl nach aus dem Fenster, wie er in das Auto fuhr, und wandte sich an Maria.
 „Sitzungen. Das Wort führen sie alle im Munde. Wie und Junge, Bernsteine und Unbestimmte, Verträge und Leiche. Früher sollen nur der Wandker und der Diplomat dergleichen gesagt haben — jetzt kennen sie es ohne Ausnahme. Es deckt vor den Tanten

so herrliche Schöner über ihr persönlichen Selbstewege.“
 Maria's Augen sprachen ihr Gesämen aus.
 „Oh, denke nicht, daß mein Mann auf schlechten Sachen geht. Er ist durchaus zuverlässig. Aber so die alten Gewohnheiten — Mein Gott, man muß ihm immer einmal die Gügel ein wenig lose lassen. Gute Dots' abend geht er da in irgend einen Kegelklub: „Gut Dots' oder „Alle Reime.“ — Da sitzen die netten Spießer bei einem Töpfchen Bier in einem großen Keller zusammen und schmecken die Augen und härten ihre Atemmuskeln. Und merken früh nach Quis ihn eine halbe Stunde länger manutieren, weil er sich Wästen angezogen und die Ägel abgedeckt hat. — Aber wenn es zu jenem Wohlbedinnten notwendig ist — man muß eben Zugeländnisse machen in der Ehe. — Du wirst es auch einmal müssen.“
 Maria lachte hell auf. Ihre Hoheit stimmte mit ihrem tiefen, immer ein wenig rauhen Stimm ein.
 „Wir stellen einmal ernstlich daran denken, liebes Kind.“ Die Hand in den Arm der Nichte schiebend, führte sie die — die so gern heimlich mit ihrem Mädchen in das eigene Zimmer entwichen wäre — in ihr Zimmer. „Du darfst dir eine Zigarette anzünden“, sagte sie. „Ich weiß, du hast diese Laster von Elena angenommen. Wann hastest du zuletzt Nachdicht von ihr?“
 „Die erste und die letzte, wie du weißt, vor etwa zehn Tagen. Und — so absichtlich oberflächlich wie der Brief geschrien war, muß ich annehmen, sie will mich wieder in nichts hineinleiten lassen.“ Sie brach ab. Von der Schwester sprechen mußten und sie nicht verteidigen können, das war bitter.
 „Ja, ja. Es wird schon so sein, wie man Herrn Schulze geschrieben hat, auf meinen Wunsch hat er da Schuldbildungen eingeschoben. Schöner in einem der ersten Details, sehr hübsch gesehen, Vorwürfe von allerlei netreiden Leuten, die an den Erfolg eines aus-

Die Pelz-Abteilung des Hauses

Schüler

Leipzig
 Thomaskirchhof 20/21
 personalität

Montag, den 26. und Dienstag, den 27. September ds. J.

in Halle a. S., Hotel Hohenzollernhof

eine Pelz-Modell-Ausstellung

Unverbindliche Vorführung einer großen Kollektion herorragender Pelz-Mäntel und -Jacken.

NWK WOLLE

Schweisswolle läuft nicht ein

Überall erhältlich auf Wunsch Bezugspreis nach Schwabach

Neudeutsche Wollkämmerei & Raserei, Leipzig, Querstraße 20/21, Telefon 2075

Wäschemangeln

Handbetrieb und elektr. (Automatisch) in alle angeschlossene, Teilzahlung. Die besten Einnahmen b. Lohnbetrieb.

Seller's Maschr. Liegnitz 29.

Vorstellung: Ing.-Büro für elektrische Anlagen

Otto Nelweder, Halle-S., Wörmilzstr. 103. Anstellungsraum Wörmilzstr. 103.

Plisse

in 70 verschiedenen Mustern von 2-mm-Falte ab

Kleiderstoffe jeder Art, Hochseide, in verschiedenen Farben, Knopfstoffe, Langweiten, Stoffknöpfe, Einsteiche, Nonogramme liefert preiswert und schnell

Bruno Lundenbers
 Leipzigstraße 17, eine Treppe
 Merseburg, Oelgrube 9.

Millionen gebrauchen

SPECTROL

DAS FLECKENWASSER

Originalflaschen zu Mk. 0.50, 0.80 und 1.40 überall erhältlich.

Möbel auf ganz bequeme Teilzahlung

Große Ausstellung in 3 Etagen

I. Etage: Schlafzimmer Kleinstmöbel Korbmöbel Ruhebetten Federbetten Nähmaschinen	II. Etage: Speisezimmer Nerzenzimmer Sofas, Kleiderschränke Verkl. Flurgarderoben Spiegel, Tische Stühle, Uhren Bilder	III. Etage: Küchen Holzbetten Metallbetten Kinderbetten Einzelmöbel aller Art
---	---	---

Besondere Abteilung für: Gärten, Teppiche, Linoleum, Divandecken, Tischdecken, Stoppdecken, Bettbezüge

Kredit auch nach auswärts

Kunden und Beamte auch ohne Anzahlung

Möbelhaus N. Fuchs G. m. b. H.
 Halle a. S., Grosse Ulrichstr. 58, I., II., III. Etage
 im Hause der Nordsee

MIETEN SIE

bel uns: Kohlenherde, Gaskocher Oden aller Art zu ganz nied. Preisen. In 6 Monaten Ihr Eigentum. Bei Barzahlung hohen Rabatt. Bel uns erhalten Sie prima Fabrikate für wenig Geld! auch nach auswärts franko.

Iweha Installationswerk Gr. Steinstr. 11

Billige Kaufgelegenheit!

Wegen Ladenummung gewähren wir noch auf unsere niedrigen Preise:

15—20% Rabatt auf Beleuchtungskörper
 10% Rabatt auf Kohlenherde, Gaskocher u. Oefen
 Elektr. Bügeleisen unverwundlich m. 3jähr. Garantie Mk. 7.25
 Universals gratis. Sämtliche anderen Artikel billiger!

Elektrische Anlagen werden zu konkurrenzlosen Preisen ausgeführt.

Iweha G. m. b. H., Halle-S., Gr. Steinstr. 11., Tel. 24025

Sperrenholz, Spinnere, Oden und Plüsch, Schattensessel, Spiegel, etc.

Miet-Auto
 Markt 10, a. postab. Tel. 25932

Laufer's Zwieback
 unerreicht!
 11. Märkerstr. 10. Tel. 28465.

Henko

Dach- und Bleichsoda macht hartes Wasser weich!

bleiben unsere Geschäftsräume feiertagshalber

Dienstag, den 27. September

Brummer & Benjamin

Halle an der Saale Große Ulrichstraße 22-24

schließen Prozesse glauben und außerdem noch eine
 fahr darin liegen, betrafen Großfürsten gegen zu
 sein — die lange die Schale geben wird, kann ich aber
 selber geben. Dann geht mein lieber Geizhals
 mitrotzig seiner Wege, und Elena ist um eine Er-
 fahrung reicher. Eigentlich dürfte sie von denen schon
 genug bekommen haben. Weiß der Hund, was sie
 immer noch an diesen Mann bindet?
 „Er ist nicht mein Gefährte“, sagte Maria nach-
 denklich. „Aber ich kann es doch begreifen. Wie ein
 schönes Maubier ist er. Geschmeidig und förmlich
 und liebenswürdig, und das man nie weiß, ob er nicht
 plötzlich die Straßen zeigen wird — ich glaube, das ist
 bei Elena's Temperament kein gefährlicher Meis-
 „Ach dankt für solche Meis“, meinte die Hebe-
 trocken. „Mir sind Goldstücke und Münzfächerlein
 und ehrliebe für das Wohlwollen der Gerechtigkeit
 sehr sympathisch. Aber jeder hat seinen Gefährten.“
 „Na, Elena wird einmal nicht auf Rosen liegen.“
 „Das würde Maria. Sie wollte gut genug, daß ihre
 Sohn und Herr Zuhälter für die leidenschaftliche Züch-
 nicht zu haben waren. Und sie fühlte sich — Ach Gott,
 man tatge rührend für sie, wie für eine Tochter, aber
 selbständig konnte sie nicht über hundert Mark ver-
 fügen.“
 „Maria, also, was ich doch mit dir bepreden
 wollte.“ — „Ich habe dich ja sehr gerne bei uns, nicht,
 natürlich, ich möchte dich am liebsten für immer behal-
 ten. Aber das wäre Ehenge gegen dich. Du müßt deine
 Chancen ruhig abgeben. Wenn ich vordrin auf so
 sprach, als die tolle Mannesfümmelheit im Grunde
 meinen Wünschen — das tat ich nur meines Mannes
 wegen. Man muß die Männer nicht davor sein in die
 Dinge hineinziehen lassen. Am Glanz, wie du bist, du
 über Mann? — Ach meine als Bewerber.“
 „Gar nicht, liebe Tante.“
 „Zehr nicht. Aufgehörtlich nicht. Solche Partis

ist zuerst selbst unter den getönten Säupten seien.
 und arme Gefängnisse und Herzoginnen sind jeder
 blickig im Bombenrennen. Zu daß allerdings beim
 Schönheit in die Bahngasse zu werden, aber die blickt
 ihr auch nur noch zu ein halbes Dutzend Jahre auf der
 Höhe. „Ich kann dir nur ehrliebe raten, sei heute aber
 nicht allzu abbrechend gegen ihn. Du hast ganz das
 Zeug zur großen Dame. Die ganze Welt steht dir
 offen als Mannesfrau. Das hätte man mir bieten
 sollen.“
 „Als Maria hebeilich schweigend aus dem Zimmer
 ging, sah ihre Tante ihr nachdenklich nach. „So hübsch
 bist du bei demmal in Venedig gar nicht gefunden. Sonst
 hätte ich mich doch vielleicht befohlen — Na, man ist
 hier. Und natürlich muß sie sich Mann nehmen. Es
 wird ihr doch nicht der andere — Heber Himmel, das
 wäre eine tiefgründige Dummheit. Da muß ich ernstlich
 vorhergehen.“
 „Inzwischen stand Maria in ihrem Wohnhause,
 hatte aus dem Unmüßig endlich einen Karton heraus-
 genommen und sah ihn mit strahlenden Augen an. Eine
 kleine Federzeichnung aus ein hübschen Wägen ein
 ein Zehelboot, aber dem eine Wäde freile. — Da
 runder gefahren ein kleiner Wägen:
 „Meine Wäde, in Braun und Rot
 kommt in mein Boot.“
 Wenn die Wäde braun, die Wägen schlagen,
 soll es dich tragen.
 Seine Wägen sind stark, sein Steuer ist leicht.
 Jeder schiffst du zum eigenen Reich.“
 „Ein solches Aufzudehen, das soll wie ein Schluß
 klänge. „Du mein Gefährte! Du mein junger Herr
 stückchen. Willst du mit mir? — Ich habe dich
 nicht anders im folgenden Königshof.“

Der Kolmann sah über Bobet in deren Ein-
 plingung gegenüber. Ihr Gesicht war heiß wie in die
 Augen hinein. Die Augen selbst haben unheimlich
 den großen harten Mann an, wie da auf dem Zehen-
 jessell sah, er war ganz Ruhe und Beobachtung und
 wollte endlich hartnäckig haben; da Maria ihm in an-
 derer Liebesangelegenheit seine Geliebte zu einer
 Ausrede gab, hatte er bei der Bobet um eine Unter-
 redung angefragt.
 „Ich bin kein Amerikaner, Over Bobet“, sagte er.
 „Ich komme aus Harbinen. Mein Vater hatte eine
 kleine Fabrik. Und als junger Bankbeamter ging ich
 zu Verwandten nach Brüssel. Die berühmte Fabrik
 von Zetelberger zum Millonier hängt man mit ganz
 ungeschickterweise an. — Ich bin bis zum fünf-
 ungenährlichen Jahre meinen Weg gegangen, wie ich
 immer junge Clerks geben, die alle nach einer Ge-
 legenheit blickt, einmal mehr zu werden als ein An-
 geheuer.“
 „Ein hübsches Glück, mit dir Güte kommen. Wir tam
 es. Ich heiratete.“ — die Bobet hob den Kopf höher —
 „und meine Frau brachte mir ein kleines Vermögen
 zu. Zwanzigtausend Dollar. Es ließ sich immerhin
 etwas damit anfangen. Ich wurde ein Jahr nach
 Erzas geher. Ich setzte die Hälfte des Vermögens
 ein — ja, und die Sache funktioniert. Das war dann
 der Anfang. Erst Bahnen, dann Landkäufe in Texas
 und Mexiko — nach dem Krieg haben die deutschen
 Auswanderer sich in Ehrenten auf das Gebiet eröffnet
 — Teilnehm. Es dürfte über Bobet nicht weiter
 interessieren. Zuerst blickt ich in meiner Hand, nur
 daß ich vom Clerk zum Abteilungsleiter und endlich zum
 Chef emporstieg, im selben Maße, wie mein Vermögen
 mitarbeitete.“
 „Jetzt — wenn ich einmal zurückgehen sollte nach
 Brüssel — dann ich mit mir einen Kauf in Wallstreet kaufen.“

Es ungefähr wußte seine Zuhörerin, was das
 beigen sollte.
 „Ach — Ihre Frau?“
 „Meine Frau ist tot.“ Knapp und kurz. —
 Eine kleine Pause.
 Kolmann dachte, es möchte doch nötig sein, einen
 kurzen Blick des persönlichen Lebens zu geben, wenn
 man nicht allein mit geistlichen Ermahnungen kam.
 „Wir haben nicht zusammen. Ich — das habe ich
 offen zu — bin das, was man in Deutschland einen
 Breitenmenschen nennt. Sonst wäre ich nicht geworden,
 was ich bin. Meine Frau war die amerikanische
 Frauenrechtlerin vom Scheitel bis zur Sohle. Keine
 Rollenmerkmale, sie kamme von dänischen Eltern.
 Aber man sagt, niemand sei so fanatisch wie der Mann,
 denn er hat in eine politische oder soziale Ueber-
 zeugung verfallen hat.
 „Ich glaube, sie heiratete mich nur, mir zu helfen,
 daß auch ein so energischer Mensch wie ich ihrem
 Willen nicht gewöhnen ist. Es gab Heirungen, es gab
 Szenen — es gab endlich ein Nebenhandleben, bei
 dem der eine ein wenig nach dem anderen war.“
 (Fortsetzung folgt.)



„Mein lieber Hans“ flüstert während der Grotte
 „Ich liebe Dich fast wie die Pfundpakete
 Der Dohelner Schmierle, die Dir gleich,
 Weil Ihr beide ein Güte seid unreich.“

MAGGI' Suppen in Würfeln
 ersparen beim Suppenkochen die größte Arbeit — das Zurichten.

1 Würfel für 2 Teller 1/2 Pf.

Magenleidende!
 Seit dem Jahre 1914 mache ich bei mir ein Magenleidende!
 Ich habe mich selbst ausprobiert und bin überzeugt, daß
 diese Kapseln für alle Magenleidende ein Segen sind.
 Sie wirken sofort und sind absolut harmlos.
 A. W. G. W. Dulrich, Berlin W. 32
 (Eigentümlich in Apotheken und Drogerien.)

Wäschemangeln
 neuere Konstruktion
 Th. Gera & Sohn,
 Genz 4, (ma)

Lohngeschirre
 zum Bricketfahren
 Erhöhtes Fuhrlohn
 Gluckauf Kohlenkonto G. m. b. H.

**Gleich- u. Drehstrom-
 Motoren**
 Spezialmotoren
 Landwirtschaf
 Reparaturen
 Elektromotorenbau Halle
 Ing. Max Kirchberg
 Kanallenschleuse

**Haben Sie schon
 meine Spitzkugeln**
 Bernh. Boock
 Lampenschirm-Gestelle
 Weite elektrische
 Platte
 Kocher oder
 Kochplatte?

Royal-Korsette
 Fest stundenlos
 schmiegt es sich dem
 Körper an jeder
 Bewegung nach und
 verleiht dem Körper
 die moderne Figur.
 Preis: 97. 6.50, 97. 9.50,
 97. 13.50, 97. 17.50, 97. 22.50

Ferdinand Royal
 nur Große Steinstraße 83.

Heiz- und Kochöfen
Kachelöfen
Kochherde
 Gruden — Gasherde
 Waschkessel — alle Ersatzteile
 F. Lindenhahn, Königstraße 8.

CREPE-SOHLN
 Nicht kaputt zu sein
 billig, weil sie länger halten als das
 Schuhzeug
 chic, weil jede Art Schuhzeug mit Crepe-
 Sohlen elegant und hoch wertig
 gesund, weil die Crepe-Sohlen wasserdicht
 und warm sind
 angenehm, weil sie einen elastischen Ganz
 ohne Ermüdung bewirken und,
 weil der Fuß keine Unbehagen
 und Stechen durch die Sohle fühlt
 praktisch, weil die Sohlen mit Leichtigkeit
 unter jeder Art Schuhzeug zu kleben
 sind und
 modern, weil jeder fortschrittlich veranlagte
 Mensch die Crepe-Sohlen tragt
 und sie nie wieder missen möchte

Kaffeemaschinen
 Patent
 Stahlmatten
 Kuchenbleche

Magerkeit
 Schöne volle Körperform durch unsere
 Orientalischen Kraft-Pillen
 in kurzer Zeit erhebliche Gewichtszunahme
 und billiges Aussehen (für Damen
 besonders) Garant, unerschütterlich, erzt.
 Fabrik, Dankschreiben, 25 Jahre weltbekannt
 Preisgarantie mit gold. Medall., u. Ehrenp.
 Preis Pack (100 Stück) 2.75 Mark, Porto extra
 (Postanweisung od. Nachname).
 Zu haben in den Apotheken oder direkt durch
 Dr. Franz Steiner & Co., G. m. b. H., R.
 Berlin W 30 447, Eisenacherstr. 16

Automatische Rali-Schnellwaagen
 für alle Zwecke
 mit Preisanzeiger
 Deutsche Präzisions-Arbeit!
 Genauerer Gewicht garantiert!

Albert Mohr, Maschinenfabrik
 Abt. Wagenfabrik
 Halle a. S. Dillstr. 30 Tel. 26880

PRIMA GANSEFEDERN
 Die empfindlichste
 Daunige Gänsefedern zum Selbstheben M. 1.50-2.00
 Kleine Kissenfedern, hüfttief M. 0.50-0.60
 Große Halbkissen, wunderbar hüfttief M. 2.50-3.00
 Elite 3/4-Größe M. 1.50-2.00
 Gänsefedern, gut hüfttief M. 3.50, 4.00, 4.50, 5.00
 Schneeweiße, daunige M. 4.50-7.00
 Wunderschöne Daunen M. 6.00-11.00
 Vor Kauf verlangen Sie Preisunterlage oder Angabe, ob ge-
 wünschtes, Versand p. Nachnahme, Nachfr. nehme u. m. Katalog zusch.
 Ernst Weinberg, Neu-Teubitz F 13
 Ernst Dörrocher Bettfedern-Damfwäscheri und Reinigungsanstalt

Stahlmatten
 fabrikates aus Ia-Materialien mit hüfttiefster
 Stehordnung nach jedem angebrachten
 Bleche der Gänsefedern-Verfahren
 waren-Verfahren (110)
 Otto Grabner, Halle a. S., Yorkstr. 79
 Reparaturen jeder Art laubst u. billig

Kuchenbleche
 in allen Größen
 Otto Grabner, Halle a. S., Yorkstr. 79
 Tel. 25736

Metalbetten
 Metallbetten
 in allen Größen
 Otto Grabner, Halle a. S., Yorkstr. 79
 Tel. 25736

Maschinen-Hohlraum
 in den verschiedensten Größen
 mit und ohne Feine, Hl. Ulrichstr. 33
 Gustav Lerche, Tel. 29111

Miet-Auto
 ab 27 Liter
 29337

TAPETEN • LINOLEUM
 Enorme Auswahl in jeder Preislage / Für jeden Geschmack u. Einrichtung passende
 Tapeten / Fachmännische Bedienung / De-
 gegerne Unkosten, billigste Preise / Großes
 Lager in Gold- und Tapeten-Leisten

OTTO NORDMANN
 Fernsprecher 26180 / Hermannstraße 4

Lewin
 bleiben am Dienstag, dem 27. Sept.
 hohen Feiertags halber
 unsere Verkaufs-Räume und Büros

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192709242/fragment/page=0012

Zeitungs

Das hallische Renn-Finale.

Vorlauf auf die Rennen am Sonntag.

Der nächste Markt des Jubiläums-Meetings läßt sich für den Sonntag als den besten Erfolgsmoment der Gesellschaft erwarten. Es ist nämlich der letzte Sonntag des Jahres, den die Renn-Gemeinde der Stadt hallisches vollständig wahrnehmen wird. Der Preis von Halle, das Jubiläums-Jagdrennen, verdient an diesem Nachmittag die größte Aufmerksamkeit. In diesem Rennen hat man eine Anzahl Stepler guter Klasse am Start zu erwarten. Die Einleitung steht das Programm dem

I. Preis vom roten Turm (2100 M., 2400 Meter). Vor dieser Ausgabe für die nächste Klasse am Start an Ausföhrung fallen, nachdem die Stufe bis am Mittwoch hochgehoben zu dem Ziel gebracht hat. Der alte Escorial ist nur selten aufgelegt, an diesem Sonntag ist er nicht zu erwarten; hat er den guten Willen, so steht es um jene Chancen in dieser Gesellschaft ziemlich ruhig. Escorial ist hier nicht zu erwarten, sondern von Remal ist dort bestritten. Neben Ausföhrung könnte dagegen Logarithmus eine Rolle spielen. Wir glauben an Ausföhrung der Logarithmus oder Escorial.

II. Mittelstrecke-Rennen (2700 M., 1200 Meter). Unter diesen zweijährigen müssen die nächsten ihren letzten Erfolg nicht wiederholen können. Ihre bedrohliche Gegnerin steht in Falkenberg, sonst wären noch Lebon und Glabator zu erwarten.

III. Große-Hürdenrennen (2100 M., 3200 Meter). Es steht der alte Sobrenier vor einer verhältnismäßig leichten Aufgabe. Unter den betreffenden Hürdenverhältnissen kann man sein Pferd führen, das ihn in Gefahr bringen könnte. Lucrezia gewinnt einige leichter Hürdenrennen, während die sich hierin einen Ausblick in Karlsruher, beiseitigen Escorial einen solchen gegen ganz sichere Pferde auf der Grunewaldbahn. Sandrott war seit Jahren nicht mehr recht in Gange zu bringen, Stramer ist nicht eifrig und Chert stellt nur recht bescheidene Klasse dar. So bleiben als Hauptwärtner neben Lucrezia und Lichtung noch Priolo und, mit allerdings nicht bedenklichen Ausnahmen, auch Straber übrig. Als Sobrenier der Lucrezia und Lichtung.

IV. Preis von Halle, Jubiläums-Jagdrennen (Ehrenpreis und 6000 M., 4000 Meter). Das steht, das größte in diesem Rennen zusammengefaßt, rechtstetig die großartige Züchtung vollkommen. Unter den Teilnehmern rangiert der ausgezeichnete Akzentuer, der vorjährige Gewinner des Großen Preises von Karlsruhe, unter jedem Gesichtspunkt an erster Stelle. Der Hengst ist ein großer Geschwinder und absolut sicherer Sprinter, denn — seine Geschwindigkeit in allen Gängen — nur unter widrigen Umständen der Sieg entgehen kann. Nach dem sich hier in eine zu gute Gesellschaft vertritt. Echte Hürdenreiter, die alle diese Eigenschaften nicht mehr gewöhnen. Mehr kann man schon für Nachgott übrig haben, der in jedem Rennen nach vorn läuft, aber hier gegenüber Akzentuer wohl nicht mehr. Doch wohl nehmen muß. Ein grandioser Züchtler ist Opponent geworden, trotzdem sich sein Pferd auf der Flucht oft genug gegen den Willen seines Meisters durchsetzt. Ueber Sprünge scheint er aber eifrig zu gehen, seine letzten Leistungen stellen ihn unter die gute zweite Kategorie der Hürdenreiter. Für Mundstich ist die Aufgabe schon Opponent gegenüber sehr schwer, an Akzentuer wird er also ganzlich scheitern. So bleibt noch Zaflo II, dem man unter seiner letzten verhältnismäßig geringen Würde, das Recht auf einen Platz nicht abzuziehen kann. Zieht der Sieger in Akzentuer mit dem stierischen Geschwindigkeit, so kann man in der Voraussicht für die Nähe zwischen Opponent, Nachgott, Mundstich und Zaflo II schwanken. Die angegebene Reihenfolge sollte ungefähr das Richtige treffen.

V. Industrie- und Handels-Preis (Ehrenpreis und 3500 M., 1200 Meter). Zwischen Donnel und Prigala II zu wählen, ist reine Geschickssache. Beide Stuten verdienen über genügend Schmeichelei, um dieses kurze Rennen an sich zu bringen. Von den anderen Bewerbern wäre nur noch Oberon II zu nennen, während Stammherren keinen guten Ton haben muß, um eine Rolle spielen zu können, und Der Rest nur über ein recht bescheidenes Galoppvermögen verfügt. Wenn wir Prigala II an den Start erheben, dann aus dem Grunde, weil die gute Beschaffenheit solcher Voraussetzungen ist, ein Vorteil den Donnel, die über alle Distanzen laufen muß, durch ihre etwas bessere Klasse vielleicht nicht ganz weinlassen kann.

VI. Mittelstrecke-Jagdrennen (2100 M., 3200 Meter). Ein Ausblick für die nächste Klasse, der allen Gesamtstärken freies Spiel läßt. An erster Stelle kommen Per mala, Mirabelle, Manische, Cius, Geotourad und Wimbodina II in Betracht. Die letzte Leistung von Manische war nicht schlecht; kann sie diese noch um eine Steigigkeit überleben, so dürfte sie in Front stehen. Cius wird diesmal auch besser abscheiden, als in seinem letzten Rennen, er hat sich wohl vor allem mit Per mala für die Plätze auseinanderzusetzen.

VII. Soldaten-Rennen (2100 M., 1400 Meter). Hiermals ein Ausblick, der jedem nicht leichter zu überfliegen ist, als die beiden Voraussetzungen. Als noch wichtiger Pferd gab sich bei seinem Gespieler auf dem mittleren Bahnen der Bader Pedro zu erkennen. Der Hengst muß wieder eine erste Rolle spielen. Einmal im Gesicht erscheint uns Paladin und da Straße und Bahn sicher nach seinem Geschmack sind, wird er mit vorn sein. Von den Doggewächsen muß Friedrich eine Chance haben, nachdem allerdings als Orma, Examen und Der Nord, während der unüberwindlichen Stammer weniger zu gefallen weiß. Wir empfehlen uns für Pedro vor Paladin und Friedrich.

Unsere Voraussagen.

1. R.: Luftkugel — Logarithmus — Escorial.
2. R.: Mittelstrecke — Falkenberg — Lebon.
3. R.: Sobrenier — Lucrezia — Lichtung.
4. R.: Akzentuer — Opponent — Nachgott.
5. R.: Prigala II — Donnel — Oberon II.
6. R.: Manische — Cius — Per mala.
7. R.: Pedro — Paladin — Friedrich.

Die Radfahrer am 2. Oktober.

Anlässlich der vom Reichsausschuss für Selbstkürungen angeordneten Straßenradrennen veranstaltet der Reichs-Rad-Club des Bundes Deutscher Radfahrer am 2. Oktober im Stadion B a r e n a u e n. Die Rennen werden alle hallischen Radfahrer auf die eigene bringen, so daß es interessante Kämpfe geben wird.

Besonders sind 11 Vorgänge und Abfertigungen, ein Zeit-Mannschaftsfahren nach 6-Lagen-Art über 1000 Runden, bei dem die Teilnehmer den besten Leistungen nach dem Zeitwert zu vergleichen hat, und ein Ausdauerrennen. Jeder 50 Teilnehmer werden am Start erscheinen. Jeder Fahrer, dessen Mannschaftsleiter, werden das vom Reichsausschuss für Selbstkürungen gestiftete Hindernisrennen.

Am Vormittag des 2. Oktober wird die 14. Gruppe der großen Straßenradrennen, die vom Stadtrat nach Halle führt und durch Halle geht, abgehalten. Die besten Amateure des Bundes Deutscher Radfahrer teilnehmen das Rennen. Es wird damit geschlossen, daß der ersten Fahrer 650 Uhr Halle von Zaflo kommend durch Geber, Wüstegarte, Remmert, Wolf, Franz und Manische Straße passieren.

Willy Dabne, der vorjährige Mittelstrecken des Großen Preises, welcher erst vor kurzer Zeit in Halle anlässlich des Jubiläumsspiels in Halle am 2. Oktober, dem 2. Oktober, die Halle in Halle abgefertigt und wird vorhin bei dem Stamme der Portfeuille in die Mittelstreckenrennen teilnehmen. Die Halle wird mit der Halle der beiden eine beträchtliche Erfahrung, sondern auch der Sanges eine recht brauchbare Kraft für Repräsentations- und eine recht Vertiefung haben.

Ein reichhaltiger Handballsonntag

Endlich alle Mannschaften im Kampf. — Das Zusammentreffen PVB. — Borussia

Endlich mal ein reichhaltiger Handball-Sonntag, der alle acht erstklassigen Mannschaften auf die Sportplätze führt. Nachher wird es aber auch Zeit, daß der Verbandsspielbetrieb in Halle kommt, denn der Handball-Sonntag wird stattfinden, ohne daß die Wettspiel-Sonntage nur irgendwie nennenswert gefördert werden. Zwei Verbandsspiele sind bis jetzt ausgesetzt, und wenn auch an verschiedenen Sonntagen infolge Schichtarbeit oder irgendwelcher Greifereien die Spiele abgesetzt werden sollten, dann reicht schon jetzt — kaum nach Beginn der Saison — das Gehalt der Leistungen in größerer Höhe. Das hätte bei dem großen Zeitraum, der zur Austragung der Spiele zur Verfügung stand, zweifellos vermieden werden können. Sichtlich kommt deshalb morgen alle Spiele zum Austrag. Vorüber die Bedeutung kommt dem Treffen

Borussia — PVB. In zwei sich hier zwei der spielstärksten Mannschaften gegenüberstehen. Beide Vereine haben schon je ein Verbandsspiel erlitten und gewonnen. Der Meister letzte allerdings in seinem Start zur Verbandsspielzeit wenig herausragende Leistungen. Um die Schützen zu zeigen zu können, müßte er morgen handlungslos im Sturm, mit bestem Absicht und größter Sturfmacht aufwarten können. Borussia ist jetzt ausgeschieden in Schöningen, hat im Sturm keine gefährliche Waffe und ist drauf und dran, dem Meister eine nicht un gefährliche Partie zu liefern. Wer den Sieger in dem vormittags 11 Uhr auf dem Sportplatz in Ganshölz beginnenden Spiele stellen wird, ist kaum voraus zu sagen.

Gefährter sind die Verhältnisse in dem zweiten Sonntagsspiel, das ebenfalls um 11 Uhr im Süden der Stadt, auf dem Eintrachtplatz, zwischen

Um den 2. Pokal-Gruppenmeister.

Der große Rückfall der Verbandsspiele.

Auch morgen nur 3 Verbandsspiele:

- In Halle: Sportf. — Favorit.
- In Merseburg: 98 — B. f. 2.
- In Neumarkt: Borussia — Epiet.
- Vorher die Spiele der Reserven.

Auf dem Zooplatz (Angerweg):

Pokalspiel: Wader — 98.

Es ist genug war der Termin der Verbandsspiele in diesem Herbst angelegt. Der 21. August war der 1. Termin. Fünf Sonntage sind seitdem vergangen. 16 Spiele hatten insgesamt für die verbleibende Zeit nach dem Spielplan vorsehen. Ganze 6 Spiele sind gültig unter Dach und Fach gebracht worden, nachdem ein 9. zwischen Neumarkt und Sportfreunde jüngst durch Spruch des Schlichters für ungültig erklärt worden ist. Die Gesamtzahl der Spiele und das Internationale der Zeitangaben haben sich nicht nennenswert geändert. Da morgen letzter Termin für die Austragung der Pokalmeisterschaft in Gruppe 2 ist, wird das Monatsziel für morgen vorsehende Verbandsspiel Wader — 98 nicht als solches, sondern als Pokalspiel gewertet. Weil die Erledigung dieses Spiels auf neureuigen Platz erfolgen muß, wird nicht mehr, als durch Spielverloren einen allseitigen Blick zu machen. Daraus ergibt sich das für Halle vorsehende Spiel der vier in Merseburg statt. Trotz des Rückfalls der Spiele gegen das „Soll“ des Spielplans ist ein weiteres Spiel in Merseburg möglich, falls ein Eintracht abgesetzt werden, da Eintracht dem Vernehmen nach eine alle Verpflichtung zum Austritts- und nicht zum Austritts-erfüllen möchte. Es hätte ja dann ausreichen zwei erstklassige Spiele allseitig in Merseburg stattgefunden! Ein Unstern waltet über der Ausrichtung der Spiele — sehr zu ihrem Nachteil. Das seit Wochen durchweg günstige Wetter wird zur Hälfte demnächst als Regenwetter in Halle zum Vorschein kommen, werden von bisher vorsehenden 21 Spielen gerade 11 glücklich erledigt sein. Die ganze 1. Serie umfasst 43 Spiele, so daß theoretisch noch 7 Sonntage bleiben würden. Zeitlich würde es damit nicht sein Bewenden haben, weil gerade die Gegner, die noch nachträglich gegeneinander spielen müssen, an den einzelnen Sonntagen oft schon andere Spiele zu erledigen haben werden. Die Stichwörter erst wird wohl das Ende der 1. Serie erfüllen, und ohne Verennen wird man sich in die 2. Serie stützen müssen, auch wenn die erste noch nicht beendet ist.

Das Hauptinteresse sammelt sich morgen nicht für die Verbandsspiele. Im Vorberaumte steht für

Gründungsmitglied um die Gesamtschmeisterschaft in Gruppe 2.

Auf dem Sportplatz am Zoo treten hierzu Wader und Sportverein 98 an. 98 hatte das Freilos gezogen, so daß im Vorhinein Wader und 98 um die Verdrängung zur Teilnahme am morgigen Spiel kämpfen mußten. Diese hat Wader am 4. September gegen 98 2:1 gewonnen. Der morgen den Titel Gruppenpokalmeister und damit die Verdrängung zur Teilnahme an den Spielen um die Pokalmeisterschaft der Mitteldeutschen Verband (MVB) sich erkämpfen wird, ist eine offene Frage. In dem Privatopfer Spiel anlässlich des „Internationale“ am 11. September blieb Wader gegen 98 befaunlich 4:2 führend. In der Zwischenzeit erlittige Wader ein Verbandsspiel gegen Borussia 3:4, wodurch 98 in gleicher Spielart 96 2:0 schlug. Dies spricht fast für einen Sieg der Grünblauen und ein



Der laufende Sieger Lamm.

In Chicago schlug Herr Lamm den Erzieher Demphy nach acht Stunden langem Kampfe und Punkten.

Demphy's Protest abgewiesen.

Ein vom Manager Demphy eingeleiteter Protest wurde von dem Vorsitzenden der Athletik-Kommission zurückgewiesen.

Infolge der Aufregung beim Nühren der Punktrichter über den Boxkampf sind, soweit bisher bekannt, 10 Personen gefoltert.

schwer scheint bei voller Belegung durchaus nicht ausgeschlossen. Wader wird jedenfalls eine bessere Gesamtleistung zeigen müssen als am Sonntag, wenn es diese schwere Prüfung siegreich bestehen will. Eremittlung würde für jede Partei Spielverloren bedeuten können. Bei der gleichartigen Spielkraft beider Mannschaften, die auf dem schönen Zooplatz sich ausrichten kann, wird man aber nicht ohne Grund auf einen großen Kampf rechnen dürfen.

Die drei weiteren Spiele des morgigen Sonntags gegen der Saalepokalmeisterschaft. Sie sind in idealer Weise verteilt. Nur ein einziges davon findet in Halle statt.

Am Nachmittag werden sich

Stammherren Sportfreunde und Favorit mit der Verteilung der Punkte dieses Spiels beschäftigen. Aus einer Verteilung dürfte aber nicht viel werden, vielmehr werden beide Punkte wohl in die Kasse der Reichen wandern. Viele haben sich am Sonntag erste die Gesamtschmeisterschaft der 1. Gruppe gefordert. Durch die künstliche Mitwirkung des bekannten Mittelstrecken der Waderbürger Victoria 98 und der Waderbürger Züchtungsanstalt, Dabne, haben die Sportfreunde die seit langem schwache Stelle der Mannschaftsaufstellung übertragen befeht. Weniger bene ist tolle Favorit dadurch Chancen auf Sieg behalten. Es ist nicht zu erwarten, daß er sich über wohl nur für den Gewinner.

Das zweite Verbandsspiel steht in Merseburg

98 und Halle 96

im Punktspiel. Aus beiden Mannschaften ist vorerst nicht viel zu erwarten. Ein lebendiger Start zur 1. Serie kann zu den Spielstücken überhaupt nicht abgesehen werden durch recht schwere Zwischenleistungen.

Radfahrer! Lampen von Messing, Gummi-Bieder.

Seit Jahren brennen wir darauf, die Zigarette zu bringen, die auch Ihrem Geschmack entspricht. Er ist uns gelungen. Sie heißt:

FLANKE

und wird, dank ihrer vorzige, schnell Ihre Freundschaft erwerben. Wir haben ihr auf die Reise ein würdiges Kleid mitgegeben. Eine geschmackvoll vornehme Packung soll schon von aussen den köstlichen Inhalt ahnen lassen.

Robillhäuser
 Ein Grundstück
 zu verkaufen.
 Das Grundstück
 ist 1000 qm groß
 und liegt in
 der Nähe des
 Bahnhofs.

Ritter-Piano
 Warum in die Ferne
 schweifen? Kaufe ein
 echtes
 Ritter-Piano
 mit
 der besten
 Qualität
 und
 der besten
 Garantie.

Casino-Butter
 ein Gemälde
 Engros: Paul Lindner, Halle 5

Herrenzimmer
 Vollständige
 Ausstattung
 für
 Herrenzimmer
 mit
 255,00 Mk.

Wir ziehen um
 im September nach dem
 Ritterhaus, Leipziger-Str.
 Benutzen Sie die günstige
 Kaufgelegenheit für
Methner Gardiner
 Vertrieb von Erzeugnissen fächlicher
 Gardiner-Fabrikanten Georg Methner & Co.
 Leipziger-Str. am Leipziger Turm

Grundstück
 zu verkaufen.
 Das Grundstück
 ist 1000 qm groß
 und liegt in
 der Nähe des
 Bahnhofs.

Möbel
 In allen Preislagen,
 modernste
 Ausführung,
 Günstige
 Zahlungsbedingungen.

Phonolip
 Leipziger Str. 69
 Tadellose Sitze nach neuesten Modellen,
 sorgfältige Verarbeitung jeder Figur.
 Geschäftszeiten 8-12, 2-7 Uhr.

414 PS. Kraftwagen
 mit
 70 Pfennig
 tägliche Abzahlung und 1. Anzahlung
 von 100 Mk.

Villen-Grundstück
 freirendendes Einfamilienhaus
 mit
 2500 qm Grundstück
 und
 4 Zimmer.

Schönbrod
 Nach
 Stelagew 17.

Abbruch
 für
 Baugruben
 und
 Fundamente.

Winter-Keypel
 Das Motorrad für Jedermann!
 mit
 2500 Mk.

Gelegenheitskauf 1 Stöcker-Kraftwagen
 1200 Ps. 6 Zylinder,
 mit
 100000 km.

Villa
 (Mühlwegviertel)
 11 Z. 9 Zimm.
 mit
 2500 qm Grundstück.

Emil Mah
 Pianoforte
 und
 Klavier.

Abbruch
 für
 Baugruben
 und
 Fundamente.

Winter-Keypel
 Das Motorrad für Jedermann!
 mit
 2500 Mk.

Gelegenheitskauf 1 Stöcker-Kraftwagen
 1200 Ps. 6 Zylinder,
 mit
 100000 km.

Industriegebiet
 2700 qm großes Land
 mit
 100000 Mk.

Schreibmaschinen
 für
 Büros
 und
 Handwritten.

Steyer Wagen
 1240, 6 Sitzer, 6 Gänge
 Benzolmotor.

1. Absaat von General
 von
 Stocken-Winterweizen

Auto
 410 Ps. mit 9-20
 120000 km.

Lutherplatz
 2700 qm großes Land
 mit
 100000 Mk.

Sie
 brauchen, wenn Sie
 diesen Anzeiger
 lesen.

D.R.W. Motorrad
 Modell 77, sehr gut erhalten
 und
 leicht zu verkaufen.

1. Absaat von General
 von
 Stocken-Winterweizen

Auto
 410 Ps. mit 9-20
 120000 km.

Haus mit Grundstück
 1000 qm Grundstück
 mit
 10 Zimmer.

Sie
 brauchen, wenn Sie
 diesen Anzeiger
 lesen.

1. Absaat von Strubes Orig.
 Dickkopf-Winterweizen,
 Rittergut Prussendorf

Bevor Sie Möbel kaufen
 unser Sonderangebot
 in
 Spelse- und Herrenzimmern.

Auto
 410 Ps. mit 9-20
 120000 km.

Berliner Brief.

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“ - Ein Faktor zum Verständnis des Welt... Die elektrischen Mannquas... Die Bekleidungs- und Schmuckindustrie...

Berlin, 22. September.

Was ein Kaiserbaum - in der Kunstwelt. Alles was seine Art, alles was ein Vater hat, frönt ihm... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Was ein Kaiserbaum - Da draußen liegt in den... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Die Welt ist nicht, was nötig ist, um der Schönheit... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Der Kampf um die Schwabwäldermeisterschaft.



Meister Capablanca und Großmeister Mochn...

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Stummheiten der Woche.

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Neue Bücher.

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Albert Neubert, Buchhandlung.

Halle a. S., Poststra. 56/7.

Aussettel der Hausfrau.

Table with columns for various goods and prices, including 'Aussettel der Hausfrau' and 'Wasserstände'.

Wasserstände.

Table with columns for water levels and other data.

Der unabgesehene Tod.

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...



zu fahren ist ein Vergnügen!

zu fahren ist ein Vergnügen!

Sein ruhiger, schneller Lauf, seine Zuverlässigkeit bei größter Sparsamkeit...

NSU Vereinigte Fahrzeugwerke A.-G.

Verkaufszentrale: Berlin NW 7, Unter den Eichen 62/63.

Vertretung für Halle: Cord v. Einem, Delitzscherstr. 29.

Verkaufszentrale: Berlin NW 7, Unter den Eichen 62/63.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Das ist für uns wirklich ängstlich für ein Begräbnis...

Neue Bücher.

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...

Albert Neubert, Buchhandlung.

Halle a. S., Poststra. 56/7.

Aussettel der Hausfrau.

Table with columns for various goods and prices, including 'Aussettel der Hausfrau' and 'Wasserstände'.

Wasserstände.

Table with columns for water levels and other data.

Der unabgesehene Tod.

Die Ausstellung „Die Mode der Dame“... Die Ausstellung „Die Mode der Dame“...



zu fahren ist ein Vergnügen!

Sein ruhiger, schneller Lauf, seine Zuverlässigkeit bei größter Sparsamkeit...

NSU Vereinigte Fahrzeugwerke A.-G.

Verkaufszentrale: Berlin NW 7, Unter den Eichen 62/63.

Vertretung für Halle: Cord v. Einem, Delitzscherstr. 29.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Aus der Umgebung.

Unwetter in Salles Umgebung.
 Zahlreiche Blitzeinschläge.
 Am Donnerstagabend ging in der Nähe von Salles ein schweres Gewitter nieder, das von einem heftigen Regenwetter begleitet war. In einigen Orten der Umgebung hat das Unwetter großen Schaden angerichtet. So sind zum Beispiel:

* **Salles.** Bei dem Unwetter am Donnerstag schlug der Blitz dreimal in unfernen Ort ein. Ein Blitzhahn fuhr in das Wohnhaus des Maurers Ochs, richtete aber verhältnismäßig wenig Schaden an. Ein zweiter Blitzschlag in das große Zellenhaus des Landwirts Karl Lange. Er traf die Wetterleite, ging an dem Giebel nieder und folgte dann der elektrischen Leitung durch das ganze Gebäude, wo er allerlei Zerstörungen anrichtete. Der dritte Blitzstrahl traf eine hohe Koppel, die vollständig zerstört wurde. Durch den Sturm wurden viele Bäume umgeworfen und eine Reihe Vieh befahl. Auch in dem anliegenden kleinen Dorfchen Leitzschitz wurde ein Baum durch den Schlag des Blitz in das Stallgebäude des Arbeiters Geiger und ein Vieh in ein Schwein.

* **Herrlich.** Hier schlug ein Blitz bei dem Unwetter in die Wohnstube eines der Arbeiter des Hüttenwerks über die G. G. Parkenbühler. Hierdurch wurde ein zwei Quadratmeter großer Brandherd verursacht. Durch Herabgeschleppung gelang es, den Brand auf seinen Herd zu beschränken.

Die Verhandlungen der Provinzialsynode.

Heidenmission in der Provinz Sachsen. — Zum Schluß des kirchlichen Sonntags und — Stellungnahme zum Reichstagswahlgesetz.

Der zweite Verhandlungstag, zugleich dritte Besprechung in der Verhandlung der Provinzialsynode, wurde am Donnerstag durch Präses Dr. Pfänder eröffnet.

Der ersten Punkt der Tagesordnung bildete der Bericht von Syn. Schiele (Hildesheim) über die Tätigkeit der Heidenmission innerhalb der Provinz Sachsen. Syn. Dr. Hagerer benutzte die Gelegenheit, auf die Tätigkeit der Heidenmission, die sich im einzelnen in den verschiedenen Kreisen der Provinz Sachsen, bet. Bestimmungen über die Wahl und Berufung der Prediger in den Kreismissionen zu verweisen.

Zur zweiten Tagesordnung bildete der Bericht von Syn. Schiele (Hildesheim) über die Tätigkeit der Heidenmission innerhalb der Provinz Sachsen. Syn. Dr. Hagerer benutzte die Gelegenheit, auf die Tätigkeit der Heidenmission, die sich im einzelnen in den verschiedenen Kreisen der Provinz Sachsen, bet. Bestimmungen über die Wahl und Berufung der Prediger in den Kreismissionen zu verweisen.

Gehs Schiffe in Flammen.

Unwetter über Raumborn.
 * **Zargau.** Ein großes, aber heftiges Gewitter zog in der Nacht zum Freitag über den kleinen Ort Raumborn und richtete dort großen Schaden an. Ein Blitz schlug in eine Scheune und entzündete die dort aufgeschichteten Getreidekörner. Der rasende Sturm löste einen Funkenregen über die angrenzenden Gehöfte, von denen sechs nebeneinanderliegende bald in hellen Flammen standen. Hebräal in den verschiedenen Dörfern und in den Wäldern Brehlen und Raumborn löstete die Entzündungen. Die Weiden lagen schwere Arbeit. In der Scheune und Schuppen lagen große Mengen trockener Getreidekörner, die dem Feuer rasch Nahrung gaben. Sie mußten daher im Eilmarsch auf die Rettung der Raumbörner rufen. In fünf Gehöften gelang dies auch, hier nur die Scheunen und Schiffe verbrannt. Dagegen wurde das Anwesen des Landwirts Geinitz mit Einschluß des Wohnhauses ein Opfer der Flammen. Gehöft war nicht verfehrt. Das Brandunglück hat diesen Mann, der eine Familie mit sieben Kindern hat, arm und obdachlos gemacht.

* **Weitz.** (W. H. H. H.) Am kommenden Sonntag, dem 28. September, wird die Halle'sche Synode in der Stadt der Provinz Sachsen, ein dramatisches Spiel aus dem Jahr 1827.

Gemeindeverbands-Konkitt in Wendenort.

Am 10. März fand die Wendenort-Bürgerversammlung statt. Die Bürgerlichen Schützen Dr. König, W. B. und W. B. haben dem Gemeindeverband beigetragen, daß sie nicht mehr an den Wendenort als Gemeindeverband teilnehmen, bis daß der am 1. Dezember 1927 abgehaltene Gemeindevorstand wieder aufgehoben ist, welcher einen Beitrag von 100 Mark zur Wendenort-Bürgerversammlung beisteuert. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, die Wendenort-Bürgerversammlung zu unterstützen. Die Wendenort-Bürgerversammlung hat beschlossen, die Wendenort-Bürgerversammlung zu unterstützen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Bereinsnachrichten.

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt auf eigene Verantwortung.

* **Waldheim.** Der Gemeindevorstand hat beschlossen, die Waldheim-Bürgerversammlung zu unterstützen. Die Waldheim-Bürgerversammlung hat beschlossen, die Waldheim-Bürgerversammlung zu unterstützen.

* **Waldheim.** Der Gemeindevorstand hat beschlossen, die Waldheim-Bürgerversammlung zu unterstützen. Die Waldheim-Bürgerversammlung hat beschlossen, die Waldheim-Bürgerversammlung zu unterstützen.

Das verunglückte Marienfelder-Muto.

Die Marienfelder Mute. — Sogant liegt auf die Landstraße.
 * **Waldheim.** Ein als Marienfelder-Mute bekanntes Fahrzeug kam Dienstag in der Richtung nach Waldheim auf der Landstraße zu stehen. Die Marienfelder Mute kam Dienstag in der Richtung nach Waldheim auf der Landstraße zu stehen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Der ungeklärte Brand.

Ein Schüler am Tage verbrannt.
 * **Waldheim.** Während des Schulunterrichts ereignete sich hier ein bedauerlicher Unfall. Ein Schüler wurde während des Schulunterrichts ereignete sich hier ein bedauerlicher Unfall.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Der ungeklärte Brand.

Ein Schüler am Tage verbrannt.
 * **Waldheim.** Während des Schulunterrichts ereignete sich hier ein bedauerlicher Unfall. Ein Schüler wurde während des Schulunterrichts ereignete sich hier ein bedauerlicher Unfall.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Einmalige Besprechung der Provinzialsynode.

Die Provinzialsynode hat am 24. September eine einmalige Besprechung abgehalten. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen. Die Besprechung wurde von Präses Dr. Pfänder eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Verhandlung über die Heidenmission in der Provinz Sachsen.

Sehen Sie die Kleinen Einzelnen Jalousien

Rolladen

Anfertigung und Reparaturen

Gustav Röhmert

Stierstraße 7, 22601

Feier, Gr. Märkerstraße 7

Vermietungen

Wohnungen

Möbl. Zimmer jeder Art

Sie, die Schmelzer, Wege d. Hochschule 7, 22601, Tel. 22601

3 gut möbl. Zimmer

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Gut möbl. Zimmer

mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Mittigstraßen

3 gut möbl. Zimmer, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Wohnung

mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Reparaturen und Neuankäufe

Ernst Ebel, Halb

Berlinstr. 20, 22601

Kausmann

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Hausarbeiten

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Beschlagnahmefrei

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Räume

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Wohnungstausch!

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Gehten wird:

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Gesucht wird:

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Fabrikations- u. Lagerräume

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Fabrik bzw. Lagerräume

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

2-3 Büroräume

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Achtung!

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Beamer

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Geschäftsraum

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Achtung!

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Lagerplatz

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Möbl. Wohn- u. Schlafzim.

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Suche Lade n

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Wohnungs-Tausch!

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Suche Nähe Markt

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Bestelle Bezugswelle!

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Neue Gänsefedern

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Suchen Sie

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

gute Erfolge

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Gebildete Dame

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Witwer

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Privat-Auto

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Mitragssch.

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

„Kleinen Anzeigen“ in den „Hallischen Nachrichten“ sind billig, weil sie wirksam sind!

Anzeigen-Annahmen befinden sich in allen Stadtteilen.

3-Zimmer-Wohnung

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Für Inhaber blauer Dringlichkeitskarte

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Wohnung

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Suchen Sie ein möbliertes Zimmer

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Ein Vermögen

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Heirat

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Zwangsversteigerung

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Stotterer

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Wohnungen

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

C. Brodies Privat-Speisehaus

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Ich suche per sofort eine 5-6-Zimmer-Wohnung

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Beschlagnahmefreie moderne Wohnung

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Verloren

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Wann man etwas verloren hat

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Zuckerkanne

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601

Nähmaschinen, Fahrräder

Im Fach für Arzt oder Bürozwecke (Küche, Bad, Toilette) zu vermieten, möbl. mit elektr. Licht, 22601, Altes, Gr. Märkerstraße 7, 22601